

„Kitas – Türöffner zu einer demokratischen und vielfaltsbejahenden Gesellschaft“

Digitale Fachtagung am 7./8. Juni 2021 I Projekt "Demokratie in Kinderschuhen. Mitbestimmung und Vielfalt in katholischen Kitas"

SIMONEHAAF 01. JUNI 2021, 14:19 UHR

IMPULS I: Kitas – Türöffner zu einer vielfaltsbejahenden und demokratischen Gesellschaft?

Fragen an Prof. Dr. Benedikt Sturzenhecker

Herzlichen Dank für den informativen Vortrag! – ANONYM

Vielen Dank für den anregenden Vortrag! – ANONYM

Ich fand den Vortrag auch sehr interessant. Dankbar bin ich vor allem für die praxisnahen Anregungen zur dialogischen Klärung mit Eltern! – ANONYM

Bei 70% Migrationshintergrund scheidert vieles oft an der sprachlichen Barriere – ANONYM

Hier gehts doch prima "Mit Händen und Füßen"...wenn man das so sagen darf – ALEXA MÜLLER

Ansprüche ganz klein halten! – ANONYM

Ich fand besonders interessant, die Anmerkung, dass man ZUERST innerhalb der eigenen Kita diese Strukturen schaffen sollte. Wir sind da erst am Anfang. Also Geduld haben... – KITASTGEORG

Sehr gute Erfahrung und Türöffner gerade um Sprachbarrieren niedrig zu halten sind gemeinsame Feste, die von allen Beteiligten gestaltet werden: z.B. internationale gemeinsame Essen. Tischgemeinschaft verbindet :-) – LUCA KSL

Wie kommen wir auch an die Erzieher*innen ran? – ANONYM

Wichtig ist auch die Einstellung der Mitarbeitenden zum Thema Vielfalt, Inklusion (Vorbild für Kinder) – ANONYM

Das ist auch aus der Kita einfach "rauszutragen" – LUCA KSL

Wie schaffen wir demokratische Strukturen im Team? – ANONYM

Spiegelneuronen anregen bei stillen, zurückhaltenden Familien:)
– BARBARA BOSCH

Einstellung der MA: die eigene Sozialisation in den Blick nehmen
– ANONYM

Anmerkungen zum Impuls-Vortrag von Prof. Dr. Benedikt Sturzenhecker

Bekommen wir den Vortrag als Dokument zur Verfügung gestellt?
– ANONYM

Ja – ANONYM

Ja, die Präsentation bekommen Sie als Teilnehmende per Mail zugeschickt – SIMONEHAAF

Großartig! – ANONYM

Selten so einen "packenden" Vortrag via Zoom etc erlebt!
– ALEXA MÜLLER

Herzlichen Dank für den informativen Vortrag! – ANONYM

etwas kleines das Spaß macht als Start nutzen - und darauf aufbauen, sodass ein gemeinsamer Erfolg da ist halte ich für einen guten Weg – LENORE ALBERS

Mit wertschätzendem Smalltalk :) – JULIANEBODENSTEIN

sich beständig anbieten, liebevoll und mit Humor – LENORE ALBERS

Christel Ulmer-Walz – ANONYM

Christel Ulmer-Walz die Menschen in seinem Umfeld sehen und anlächeln schafft ebenfalls Nähe – ANONYM

Tipp: MOOC: "Mitentscheiden und Mithandeln in der Kita" von Herrn Prof. Dr. Sturzenhecker u.a.:
<https://www.oncampus.de/weiterbildung/moocs/kita>
– SIMONEHAAF

Wir haben während der Pandemie als ganzes Team an dem Online-Kurs teilgenommen- war eine große Bereicherung. – ANONYM

Erkenntnisse aus dem Projekt „Networking Kita – Netzwerkkoordination im Kindergarten“

Fragen an Nora Liewald

Ehrenamtliche müssen bei uns bei der BGW gemeldet werden. Ist das überall so? Es ist für den Träger eine Hemmschwelle...
– KITASTGEORG

Ich finde die Zusammenarbeit mit den Eltern sehr gut. Leider gibt es wenig Eltern, die die Arbeit machen möchten und nur wenig Eltern, die sich dann festlegen, ob sie mitmachen. Das ist sehr problematisch...
– KITASTGEORG

Es melden sich dann in etwa fünf Familien an, kommen tun dann aber 30-40 Familien
– KITASTGEORG

Ich finde besonders die konkreten Praxisbeispiele sehr bereichernd: z.B. versteckte Möglichkeiten bei Ausnutzung der Eingewöhnungszeit :-)
Ich bin sehr gespannt auf die Methoden
– LUCA KSL

Anmerkungen zur Projektvorstellung "Networking Kita - Netzwerkkoordination im Kindergarten"

IMPULS II: Demokratiefeindliche Erscheinungsformen als Herausforderung für frühkindliche Pädagogik. Handlungsmöglichkeiten in der Praxis

Fragen an Prof.*in Dr. phil. Heike Radvan

Wie kann Zugang zu solchen Familien konstruktiv geschaffen werden? Ist es überhaupt möglich?
– LUCA KSL

Um welche Menschen handelt es sich, die rechtsextreme Ideologien verbreiten oder danach streben? Was sind das für Menschen?
– ANONYM

Für wie "gefährlich" würden sie Querdenker einschätzen
– ANONYM

Wie begegnen wir in der KiTa diesen Menschen?
– ANONYM

Treten diese Phänomene auch bei Familien mit Migrationshintergrund auf?
– ANONYM

Wir hatten zwei Familien, deren Kinder wir versucht haben zu schützen indem wir sie in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt haben.

Die Familien haben dann beide die Kinder aus der Einrichtung genommen, weil sie der Meinung warne, dass wir die Kinder verderben, denn sie wären nicht mehr "gefügig". Damit haben wir natürlich die Situation der Kinder objektiv verschlechtert. Gibt es dafür Empfehlungen?
– KITASTGEORG

Anmerkungen zum Impuls-Vortrag von Prof.*in Dr. phil. Heike Radvan

Herzlichen Dank für den authentischen und berührenden Vortrag. Wie Sie richtig beschreiben sind rechte Einstellungen (Ideologie der Ungleichwertigkeit etc.) kein Randphänomen. Es braucht hier viel Mut und langen Atem vonseiten der Erzieherinnen ... und ein entsprechendes Commitment sowie transparente Kommunikation mit Trägern, Teams, Leitungen. Allein schafft man das nicht da gegenzuhalten ...
– LIANEMUTH

Herzlichen Dank für Ihren tollen und sehr informativen Vortrag!
– ANONYM

Ein ganz hervorragender Vortrag, vielen Dank!
– ANONYM

Vielen Dank für den tollen Vortrag. Er gibt so viele neuen Themen vor...
– ANONYM

Wie ordnen Sie die "Querdenker" - Gruppe ein?
– ANONYM

s stehen viele gesellschaftspolitische Herausforderungen an : im Team. beim Träger...
– ANONYM

Danke für den Vortrag. Er war sehr interessant, auch berührend und beängstigend.
– KITASTGEORG

Vielen Dank für den unglaublich spannenden Vortrag, ich hätte noch lange und ausführlich zuhören können!
– LUCA KSL

Was führt aus Ihrer Sicht Menschen in derartige Verhaltens- und Sichtweisen?
– MAGDALENA SCHEER

ABSCHLUSS

Fragen zum Abschluss-Statement an Frank Jansen

es gibt 2 Modellprojekte im Kita Bereich aktuell- das Kompetenznetzwerk DEKI listet sie auf
– ANONYM

gefördert vom BP "Demokratie leben" u.a. www.teilhabe-rabe.de
– ANONYM

Anmerkungen zum Abschluss-Statement von Frank Jansen

ein sehr differenziertes zukunftsorientiertes Statement, Danke dafür!
– ANONYM

Sabine CJD Nord – ANONYM

endlich ein klares Statement, zur Verantwortung auch von Politik, Verbänden und Trägern. Das sollte viel mehr publiziert und bewusst gemacht werden. Diese Darlegung von Herrn Jansen wertet die Kitaarbeit auf und tut in in dieser Zeit einmal mehr gut. Vielen herzlichen Dank dafür!!! – ANONYM

Zu diesem Thema hat der KTK-Bundesverband letztes Jahr auch ein Buch veröffentlicht: "Vielfältige Teams. Die Religionszugehörigkeit von Fachkräften in katholischen Kitas". Es ist weiterhin lieferbar.
– SIMONEHAAF

Vielen Dank auch für die neuen Aspekte was die Interreligiösität, "Recht auf Religion" angeht, in Zusammenhang mit Kindern Familien UND Fachkräften! Es ist ein richtiges Signal der Wertschätzung auch gegenüber den Fachkräften bei kath. Trägern. Kita sollte die gesellschaftliche Vielfalt abbilden, damit sich jeder dort willkommen fühlt. – LUCA KSL

Ich bin sehr dankbar für ihre Worte! – LUCA KSL

Weiterhin viel Kraft und Energie für den KTK- Bundesverband als Sprachrohr für Kitas, Mitarbeitende, Trägervertretungen.....
– ANONYM

Danke für die klaren Worte, in der Hoffnung, dass sich etwas verändern wird. – ANONYM

Vielen Dank für diese klaren Worte! – ANONYM

Die Rede von Frank Jansen hat mir Mut gemacht, daran zu glauben, das die katholischen Kitas den Anforderungen der heutigen Gesellschaft gerecht werden können, (Volker Friedl) – ANONYM

Thematische Hinweise und weitere Anmerkungen

Hinweise

Projektwebseite "Demokratie in Kinderschuhen. Mitbestimmung und Vielfalt in katholischen Kitas": www.demokratie-in-kinderschuhen.de – SIMONEHAAF

Projektwebseite "Demokratie und Vielfalt in der Kindertagesbetreuung": www.duvk.de – SIMONEHAAF

MV : Modellprojekt in Kita . www.teilhabe-rabe.de – ANONYM

Weitere Anmerkungen

Die Tagung gerne auch wieder im nächsten Jahr in digitaler Form
– ANONYM
